

Abschied in Würde – Hilfe und Begleitung nach infauster Prognose in der Schwangerschaft

Öffentlicher Fach- und Begegnungstag für betroffene Eltern und Fachleute
aus medizinisch-therapeutischen und pädagogischen Bereichen

Universität Erfurt



© Margot Götte-El Fartoukh

Samstag, 03. November 2012

Campus, Lehrgebäude IV

09:00 – 09:30 Einführung
(*Prof. Dr. Harald Goll / Monika Jaquier / Prof. Dr. Josef Römelt*)

09:30 – 10:15 Selbsthilfegruppen im Internet
(*Monika Jaquier, anencephalie-info.org,
Carolyn Erhardt-Seidl, krankes-baby-austragen.de*)
Buchvorstellung: „Viereinhalb Wochen“ (*Constanze Bohg*)

10:15 – 11:00 Pause, Gespräche

11:00 – 11:45 Religion und Spiritualität als Ressource bei Grenzerfahrungen
(*Prof. Dr. Josef Römelt*)

11:45 – 12:30 Palliative Schwangerschaftsbegleitung
(*Katharina Rost, Hebamme, M.Sc. Public Health*)

12:30– 13:30 Mittagspause

13:30 – 15:00 Workshops

1. Trauerbegleitung bei Kindern, die in der Schwangerschaft oder zur Geburt versterben (*Maria Zucht, Schwangerschaftsberaterin und Trauerbegleiterin*)
2. Die Taufe als Aufnahme in die Gemeinschaft (*Cäcilia Hille, Theologin und betroffene Eltern*)
3. Abschied und Bestattung eines in der Schwangerschaft verstorbenen Kindes (*Gabriele Steinborn, Bestatterin*)
4. Sprechen über das Unbegreifliche in der Familie (*Sabine Schober, Sozialpädagogin*)
5. Palliativ- und Hospizbegleitung von sterbenden Neugeborenen (*Marion Werner, Kinderhospiz, Diana Wiedemann, Pflegedienstleiterin*)

15:00 – 15:30 Plenum

15:30 Ausklang mit Kaffee